

Segnung des neuen Schulbusses



Die Gemeinde stellt den modernen, neuen Bus (EURO 200.000,--) unseren Kindern und Familien zur Verfügung; natürlich wie bisher kostenlos - wo gibt's das noch? Die Segnung erfolgte nach der Festmesse am Staatsfeiertag.

Für eine lebenswerte Gemeinde MITREDEN * MITARBEITEN

Entspannt mein Haus sanieren.

Die EVN ist immer für mich da.

Haben Sie schon einmal über thermische Sanierung nachgedacht und bisher auf den besten Zeitpunkt gewartet?

Dann nutzen Sie jetzt die befristete Förderaktion im Rahmen der Sanierungsoffensive. Denn eine Senkung Ihrer Energiekosten, mehr Wohnkomfort und die Wertsteigerung Ihres Hauses sind nur einige Argumente fürs Sanieren.

Die EVN bietet Ihnen mit EVN SanierService und EVN HeizungsTausch die optimale thermische Lösung für Ihr Haus.

Die Fachleute der EVN begleiten Sie durch alle Phasen Ihrer Sanierung. Von Konzepterstellung, über individuelle Beratung zu Förderungen bis hin zur professionellen Sanierbegleitung – alles aus einer Hand.

Und mit dem **EVN SonnenKraftwerk** auf Ihrem Dach erzeugen Sie SonnenStrom für Ihren Eigenbedarf.



Wollen Sie herausfinden wie Sie Energie einsparen können? Möchten Sie nicht nur Energieberatung sondern auch gleich die professionelle Umsetzung durch einen verlässlichen Anbieter? Haben Sie Fragen zu Förderungen? Dann ist die EVN der richtige Partner für Sie.

EVN Energieberatung 0800 800 333 oder energieberatung@evn.at.





Leistbarer, qualitätsvoller Wohnraum.



Erste gemeinnützige Wohnungsgesellschaft

Heimstätte Gesellschaft m.b.H.

Emil-Kralik-Gasse 3, 1050 Wien Telefon +43/1/545 15 67 - 0 · Telefax +43/1/545 15 67 - 40 www.egw.at

■ GEMEINNÜTZIG · QUALITÄTSBEWUSST · MENSCHLICH · INNOVATIV



Die Seite des Bürgermeisters

Werte GemeindebürgerInnen! Liebe Jugend!

Das Jahr 2012 liegt hinter uns, wir blicken in dieser Ausgabe kurz darauf zurück, denn: Wer keine Vergangenheit hat, hat auch keine Zukunft!

Im vergangenen Jahr gingen 2 MitarbeiterInnen in Pension:

Fr. Hilde **Rödl** (VS-Reinigung) Hr. Gerhard **Fischer** (Bauhof)

Ebenso haben 3 MitarbeiterInnen ihr Arbeitsverhältnis bei uns beendet:

Hr. Sascha Blauensteiner (Lehrling)

Hr. Reinhard Jedlicka (Bauhof)

Fr. Doris **Haellmeister** (Hallenbad)

Wechsel im Gemeinderat: Nach langjähriger Mitarbeit im Gemeinderat hat **Horst Pilhofer** sein Mandat zurückgelegt. Ich danke ihm für die konstruktive Zusammenarbeit und wünsche ihm alles Gute.

Angelobt wurde



Fr. Silvia **Drescher** (KLS-L Pilhofer)

Unsere Mitarbeiterin im Bauamt – Fr. Ing. Manuela Böck – hat die Ausbildung zum Gemeinde-Energiebeauftragten erfolgreich abgeschlossen; ... wir gratulieren herzlich!

Sie wird nun verstärkt für alle Belange des Energieinsatzes verantwortlich sein. Im Besonderen für Energieeffizienz und – einsparung, Energiebuchhaltung und erneuerbare Energie.



2012 habe ich gerne auch unsere ehemaligen GemeindebürgerInnen im Rosenheim (Tulln) gratuliert. Besondere Höhepunkte:

Der 100. Geburtstag von Fr. Hochenthanner und der 99. Geburtstag von Fr. Jakes.

unserem Kultur-Auch Sozialreferenten GGR Manfred Bichler konnten wir gratulieren, sind ihm aber vor allem zu besonderem Dank verpflichtet. 15 Jahre macht er seine Arbeit fleißig und engagiert, vor allem aber immer erfolgreicher. Durch ihn hat die Kultur in Zwentendorf einen hohen Stellenwert im ganzen Bundesland bekommen. Nur wenige schaffen wie er einen kostendeckenden Kulturbetrieb, dank immer öfter ausverkaufter Veranstaltungen. Daneben ist er auch noch verantwortlich für unser umfangreiches Kursangebot Volkshochschule.

Die Verkehrssicherheit am Hauptplatz und Einfahrt Schlossgasse wurde durch eine Haltespur vor der Trafik entscheidend verbessert.

Mit unserem neuen Bus di





Industriebetriebe kennenlernen; ... eine Idee von Vzbgm. Scheed, die von vielen GemeindebürgerInnen angenommen wurde. Ing. Roth von der Donau Chemie hat auf einer Rundfahrt im Industriepark Pischelsdorf alle 6 Betriebe vorgestellt. Auch haven ist dieses Angebet

stellt. Auch heuer ist dieses Angebot geplant und auch Info's über weitere Betriebe.

Die neue Westbahn mit dem Bahnhof Tullnerfeld wurde Anfang Dezember 2012 feierlich eröffnet. Für viele Pendler aus dem Tullnerfeld eine enorme Verbesserung und für die ganze Region eine riesige Entwicklungschance.

Den Faschingsumzug wird es natürlich auch heuer wieder geben: Am 9. Februar ab 14.00 Uhr. Wir laden euch wieder alle ein aktiv mitzutun; besonders Vereine, Feuerwehren und Gruppen. Der Fasching klingt aus mit dem traditionellen Kindermaskenball am 10. Februar im Donauhof. Abschliessend danke ich allen für die Unterstützung bzw. Zusammenarbeit im vergangenen Jahr; wir haben

unser Zwentendorf wieder ein Stück weitergebracht. Bitte helft alle mit, dass dies auch im heurigen Jahr wieder gelingt

Euer Bürgermeister





Bürgerservice

Urlaubsaushilfen

Die Gemeinde braucht auch heuer wieder Urlaubsaushilfen (Juli und August) für den Bauhof. Sie werden für alle Arbeiten und Aufgaben im ganzen Gemeindegebiet eingesetzt. Entlohnung erfolgt tungsbezogen nach dem NÖ-Gemeindevertragsbedienstetengesetz Schriftliche Bewerbungen sind bis 30. März 2013 am Gemeindeamt abzugeben. Bewerben sich mehrere Kandidaten, erfolgt eine Auslosung. Voraussetzungen für eine Bewerbung: 16 Jahre und älter

Fotokurs

Am 09.04. beginnt wieder der Fotokurs mit Hans Eder, es sind noch Plätze frei. Auskunft www.zwentendorf.at od. 02277/2209-13.

Kindergarteneinschreibung

für das Beschäftigungsjahr 2013/ 2014 findet an folgenden Tagen im Gemeindeamt Zwentendorf, Zimmer 1, statt.

Montag, 11. Februar von 07 – 12 Uhr und 13- 17 Uhr Mittwoch, 13. Februar von 09 – 12 Uhr und 13 – 19 Uhr Freitag, 15. Februar 2013 von 07 – 12 Uhr

Kinder, die bis zum Stichtag (31. August 2013) das 3. Lebensjahr vollendet haben bzw. 2,5 Jahre alt sind, können für das neue Beschäftigungsjahr entsprechend der vorhandenen Plätze aufgenommen werden.

Kommen Sie mit Ihrem Kind zur Einschreibung in das Gemeindeamt.

Bei der Einschreibung wird auch die Bedarfserhebung für die Nachmittagsbetreuung für das neue Beschäftigungsjahr durchgeführt

Fastenwoche

<u>Fasten ist mehr als einfacher</u> <u>Nahrungsentzug (Fastenwoche)</u>

Beginn: Freitag 08.03. 2013 bis

Freitag 15.03.2013

Räumlichkeiten: Sozialzentrum Zwentendorf- Kastanienallee Treffzeiten: täglich nach

Vereinbarung

(17 - 20 Uhr)

Teilnehmer: Mindestteilnehmer 6

max. 11 Personen

Wir fasten nach der Fastenmethode Buchinger/Lützner mit Gemüsebrühe, Obst- und Gemüsesäften, Wasser und Kräutertees.

Inhalt der Fastenbegleitung:

- Tägliches Treffen
- Tägliches Bewegungsprogramm mit Nordic Walkingeinheiten
- Fastenverpflegung (Kräutertees, Obstu. Gemüsesäften, Glaubersalz)
- Tägliche Gesprächsrunden

- Meditative Klangreisen
- Schriftliche Unterlagen
- Tel. Erreichbarkeit rund um die Uhr
- Rezepte und Tipps für die Zeit danach
- Feierliche Fasten-Abschlusszeremonie

Der Lohn des Fastens:

- *Entgiftung und Entschlackung
- *Stärkung des Immunsystems
- *gesundes Hautbild
- *Stoffwechselregulierung
- *weniger Körpergewicht
- *Optimierung der Darmtätigkeit

Preis für die ambulante Betreuung: Euro 189,--/Teilnehmer

Anmeldeschluss ist Donnerstag, 28. 02. 2013

Betreuung durch Veronika Sanda, geprüfte Fasten- und Gesundheitstrainerin, Klangmasseurin; Auskunft und Anmeldung direkt bitte unter 0699/1000 37 26 oder veronika.sanda@gmx.at

HAUSABHOLUNGEN SIND ILLEGAL

In vielen Gemeinden kommt es vor, dass organisierte Gruppen oder Einzelpersonen mittels Zettelchen im Postkasten der BürgerInnen auf "Sammlungen" aufmerksam machen. Das Grundschema ist dabei immer ähnlich: Die BürgerInnen werden aufgefordert an einem bestimmten Tag in einem bestimmten Zeitraum Materialien, die nicht mehr benötigt werden, vor das Haus zu stellen, damit sie abgeholt werden können. Teilweise wird noch ein caritativer Zweck der Sperrmüll-Sammlung angeführt.

Mit diesen illegalen Sammlern gibt's immer Probleme:

Die Erfahrung hat gezeigt, dass diese "Abfallsammlungen" sehr oft Probleme mit sich bringen:

- * Es wurden nur die besten Gegenstände ausgesucht, Vieles blieb liegen.
- * Es wurden auch Gartengeräte oder Fahrräder mitgenommen, die gar nicht bereitgestellt waren.
- Die gesammelten Gegenstände wurden auf Parkplätzen nachsortiert, nicht Brauchbares blieb liegen.
- Die Kosten für die Entsorgung des zurückgelassenen Mülls mussten letztlich wieder vom Bürger getragen werden.

Bei den sogenannten Kleinmaschinenbrigaden handelt es sich um unbefugte Abfallsammler und daher dürfen ihnen auch keine Abfälle übergeben werden. Elektrogeräte bzw. Sperrmüll wie z.B. alte Möbel oder Alteisen dürfen nur über das Gemeinde-Sammelzentrum entsorgt werden.

Beschlüsse der Sitzung vom 14.11.2012

* Die Portionen wurden von den Wirten von EURO 5,-- auf 5,30 erhöht.

Anpassung der Richtsätze nach monatlichem Einkommen (inkl. Ausgleichszulage u. Pflegegeld): Menüpreis

Alleinstehende € 814,82 4,50 Ehepaare € 1.221,68

Alleinstehende $\in 854,82$ 4,90 Ehepaare $\in 1.261,68$

Einkommen darüber 5,30

- * Verlängerung des Abrufvertrages für Straßenbau- und –erhaltungsarbeiten mit der Fa. Pittel u. Brausewetter um weitere 2 Jahre.
- ** Beendigung der Dienstverhältnisse mit Doris Haellmeister (Hallenbad/buffet) und Reinhard Jedlicka (Schulwart).
- ** Auftragsvergabe-Sanierung-Güterweg Zwentendorf-Dürnrohr an Fa. Hummer – Planum, Fa. Kucker – Fräsarbeiten und Fa. Pittel & Brausewetter für Asphaltierung um zusammen € 67.847,--
- **Förderung eines Mannschafts- fahrzeuges** für die **FF- Erpersdorf** mit € 10.000,-(Neupreis € 26.963,--)

Beschlüsse der Sitzung vom 12.12.2012

- * Beschluss der Verordnungen wegen Gebührenanpassung für: Hundeabgabe, Aufschliessungsabgabe, Friedhofsgebühren, Kanalabgaben, Wassergebühren
- **Beschluss Voranschlag 2013** ordentl. Haushalt € 7,402.700,--außerord. Haushalt €1,548.600,--
- ** Auftragsvergabe für Planung und Bauaufsicht Regenüberlaufbecken Dürnrohr (Anpassung an den Stand der Technik) an DI Groissmaier und Partner ZT Gmbh um € 49.814.--
- Beschluss der Vereinbarung mit der Marktgemeinde Atzenbrugg zur Aufteilung der Kommunalsteuer des Golfplatzes Atzenbrugg
- Verkauf der Parz. 1274/26 KG Zwentendorf (Hans-Brachmann-Gasse) an Cornelia Hössinger und Karl Jirikofsky; 373 m² um € 49,--/pro m²

Hundekot vor Häusern

Da es immer wieder Beschwerden bei der Gemeinde gibt möchten wir allen Hundebesitzern den § 8 Abs. 2 des NÖ-Hundehaltegesetzes in Erinnerung rufen.

Wer einen Hund führt, muss die Exkremente des Hundes, welche diean öffentlichen Orten im Ortsbereich, das ist ein baulich oder funktional zusammenhängender Teil eines Siedlungsgebietes, sowie in öffentlichen Verkehrsmitteln, Schulen, Kinderbetreuungseinrichtungen, Parkanlagen, Einkaufszentren, Freizeit- u. Vergnügungsparks, Stiegenhäusern und Zugängen zu Mehrfamilienhäusern und in gemeinschaftlich genutzten Teilen von Wohnhausanlagen hinterlassen hat, unverzüglich beseitigen und entsorgen.

Ebenso müssen <u>alle</u> Hunde bei der Gemeinde gemeldet sein!



ARCHITEKTEN

DI MILLBACHER-DI GALLI

BAUMANAGEMENT ING. KERZAN-ING. VOLLKRANN

A-3512 MAUTERNBACH 17 TEL. 02732/73506 FAX /16



Jahresrückblick

Meldeam	t
Einwohner Stand 01.01.2012	4447
Zuzüge 2012	383
Geburten 2012	35
Wegzüge 2012	312
Sterbefälle 2012	40
Einwohner Stand 31.12.2012	4513
Hauptwohnsitz	3970
Weiterer Wohnsitz	543
männlich	2248
weiblich	2267

Standesamt

2012 wurden 9 Ehen geschlossen und 8 Sterbefälle beurkundet. Weiters wurden 122 Staatsbürgerschaftsnachweise ausgestellt und 38 Personen neu in die Staatsbürgerschaftsevidenz aufgenommen!

Leitzmüller Johann

Bauamt

Tätigkeit Baubehörde:

Baubehördliche Bewilligungen:	33
Bauanzeigen gem.	
§ 15 + 16 NÖ BO:	40
Fertigstellungsanzeigen:	29
Aufschließungsabgaben u.	
-ergänzungsbescheide:	11
Kanaleinmündungsabgaben u.	
-ergänzungsbescheide:	22
Wasseranschluss uergänzungs	be-
scheide:	2
Teilungsbescheide:	14
-	

Umweltförderung:

Fernwärme: EUR 1.492,-Solaranlagen: EUR 512,-Wärmepumpen: EUR 1.545,44
Gas: EUR 0,-Photovoltaikanlage: EUR 20.244,-Gesamt: EUR 23.793,44

Aus dem Gemeinderat

Im Jahr 2012 wurden in 7 Gemeindevorstandssitzungen 198 Tagesordnungspunkte und in 7 Gemeinderatssitzungen wurden 117 Tagesordnungspunkte behandelt. 305 Beschlüsse waren einstimmig. Es gab 1 Trauersitzung für Vbgm.a.D. Hartwig Hübner.

2 Gemeinderäte wurden neu angelobt: Karl Helm jun. (ÖVP) Silvia Drescher (KLS - Liste Horst Pilhofer)

Jubiläen			
90. Geburtstag		96. Geb	ourtstag
Zehetner Josefa	Oberbierbaum	Hauser Mathilde	Dürnrohr
Handelsberger Theresia	Dürnrohr		
Filz Anna	Maria Ponsee		ourtstag
Thalauer Maria	Dürnrohr	Holzer Juliane	Zwentendorf
Bauer Hermine	Zwentendorf		
Kreuzspiegl Hermine	Bärndorf		ourtstag
Sieberer Elfriede	Erpersdorf	Fassold Theresia	Zwentendorf
91. Geburtstag		99. Gel	ourtstag
Venturini Hedwig	Dürnrohr	Stelzmüller Anna	Erpersdorf
Andrysek Herta	Erpersdorf		
Pasteiner Hildegard	Oberbierbaum	100. Ge	burtstag
Loistl Gustav	Erpersdorf	Weißmann Franz	Zwentendorf
Leitzmüller Hildegard	Zwentendorf		
Pengl Hermine	Zwentendorf	Goldene	Hochzeit
		Markl Hedda u. Josef	Bärndorf
92. Geburtstag		Wöss Ludmilla u. Josef	Erpersdorf
Ziegler Johann	Dürnrohr	Stelzmüller Anna u. Franz	Erpersdorf
Fleischhacker Emma	Erpersdorf	Dam Hermine u. Franz Dürnro	
Hauber Maria	Dürnrohr	Cervenka Anna u. Edmund	Erpersdorf
		Eisenschenk Maria u. Erhai	d Erpersdorf
93. Geburtstag			_
Steiner Antonia	Zwentendorf		

Gratuliert haben wir auch unseren ehemaligen Gemeindebürgerinnen im Rosenheim Tulln: Fr. Aloisia **Hochenthanner** zum **100.** und Fr. Rosa **Jakes** zum **99. Geburtstag.**

Zwentendorf

Zwentendorfer Rathauspost			Seite 7
Geburten			
Jänner Götz Marvin Maißer Elias Josef Kotoun Luis	Buttendorf Erpersdorf Zwentendorf	Kersch Daniel Kolnhofer Felix Hoch Saskia Cornelia Gertrude	Dürnrohr Erpersdorf Zwentendorf
Februar Götz Astrid	Erpersdorf	August Hein Katherina Preisberger Jonas	Erpersdorf Zwentendorf
März Tohati Laura Alexandra Christine Nyitrai Peter Guimaraes Dos Santos Afonso Joel Grubmüller Julian	Kaindorf Zwentendorf Erpersdorf Erpersdorf	September Sahinoglu Gülsüm Bangerl Lennox Williams Richter Charlene	Erpersdorf Zwentendorf Erpersdorf
April Dovedan Valeria Nemeth Marcell Haidinger Levi Schütz Laurenz Gregor Alexander Erns	Erpersdorf Preuwitz Erpersdorf st Zwentendorf	Oktober Bader Benjamin Sahingöz Beytullah Böck Lisa Mayer Dominik Josef	Zwentendorf Erpersdorf Zwentendorf Zwentendorf
Juni Kaufmann Anna-Josefa Kienbeck Julian	Kleinschönbichl Dürnrohr	November Scharl Annika Onufrejczuk Christoph Erik Kern Elisa Wohlmertsberger Klemens	Buttendorf Preuwitz Erpersdorf Oberbierbaum
Juli Helmel Eleni Sarah Braun Julian-Maurice Weber Cornelia	Zwentendorf Erpersdorf Erpersdorf	Dezember Holzer Emilia Magdalena Andrea Kühtreiber Melina	Zwentendorf Zwentendorf
Unsere Toten			
Jänner Blauensteiner Manfred Hartter Theresia	Erpersdorf Dürnrohr	Nechwatal Kurt Bichler Elfriede Bögner Hedwig Bednar Ernestine	Erpersdorf Zwentendorf Zwentendorf

Jänner		Nechwatal Kurt	Erpersdorf
Blauensteiner Manfred	Erpersdorf	Bichler Elfriede	Zwentendorf
Hartter Theresia	Dürnrohr	Bögner Hedwig	Zwentendorf
		Bednar Ernestine	Zwentendorf
Februar			
Fiedler Josef	Erpersdorf	August	
Brühl Maria	Zwentendorf	Fellner Margarethe Anna	Erpersdorf
Spärck Anna	Zwentendorf	Simetzberger Josef	Zwentendorf
-		Delami Rosi	Erpersdorf
März		Rumpelmayer Karl	Bärndorf
Simetzberger Josefa	Bärndorf	Pavesicz Karl	Erpersdorf
	age Maria Ponsee	Obritzhauser Josef	Zwentendorf
Steiner Anna	Zwentendorf		
Neugschwandtner Rudolf Peter	Erpersdorf	September	
Loistl Elfriede Franziska	Erpersdorf		Dürnrohr
Borschke Elfriede	Erpersdorf	Wegcheider Leopold	Kleinschönbichl
	1	Dechat Anton	Zwentendorf
April			
Steiner Antonia	Zwentendorf	Oktober	
		Feigl Gertrud Josefa	Dürnrohr
Mai		S	
Vogl Johann	Buttendorf	November	
Rath Anna	Erpersdorf	Sieberer Stefan	Erpersdorf
	•	Cervenka Josef	Zwentendorf
Juni		Loimayer Caecilia	Dürnrohr
Jaklitsch Stefan	Zwentendorf	Hochenthanner Aloisia	Oberbierbaum
Juli		Dezember	
Bögner Otto	Erpersdorf	Haas Renate	Erpersdorf
Wallner Josef Friedrich	Zwentendorf	Einzinger Erwin	Erpersdorf
Hübner Hartwig	Maria Ponsee	Hauber Maria	Dürnrohr
-		Maier Renate Hildegard	Erpersdorf
		Water Renate Tridegard	_

BÜRGERSERVICE

VERANSTALTUNGEN

2012 viel diskutiert ... , **DER RECHTLICHE RAHMEN VON VERANSTALTUNGEN UND FESTEN.** Dazu veranstaltet das "Service Freiwillige" des Landes NÖ Info-Veranstaltungen mit

NÖ-Gebietskrankenkasse:

Wann sind HelferInnen bzw. MitarbeiterInnen anzumelden und wie sieht's mit Verwandten und Familienangehörigen aus

Lebensmittelhygiene

Welche Hygieneanforderungen gelten für Veranstalter

Finanzpolizei

Was wird wann, warum und wo kontrolliert

Termine	Ort
25.01.2013	Hollabrunn
01.02.2013	Allhartsberg
22.02.2013	Lanzenkirchen
08.03.2013	Wilhelmsburg
15.03.2013	Schrems

Beginn 19.00 Uhr, Ende 21.00 Uhr

Anmeldungen und weitere Infos – Tel. 02622/78467 oder service@vereine-noe.at

Schwimmkurs

Am 25.02. beginnt der Erwachsenenschimmkurs mit Michael Bauer, es sind noch Plätze frei. Auskunft www.zwentendorf.at od. 02277/2209-13.



FÜHRERSCHEIN ...; UMTAUSCH MÖGLICH; ABER NICHT VORGE-SCHRIEBEN.

Ab 19. Jänner 2013 gelten folgende Änderungen: Alle Führerscheine werden mit einer Gültigkeit von 15 Jahren ausgestellt. Alle vor dem 19. Jänner 2013 ausgestellten Führerscheine (Papier- und Scheckkartenführerscheine) müssen bis zum 19. Jänner 2033 gegen Scheckkartenführerscheine umgetauscht werden. Mopedausweise, die vor dem 19. Jänner 2013 ausgestellt worden sind, bleiben weiterhin gültig und sind bis 19. Jänner 2033 in Führerscheine der Klasse AM umzutauschen.

Mit dieser Änderung soll gleich wie beim Reisepass die Aktualität der persönlichen Daten, insbesondere der Fotos erhöht und die zweifelsfreie Identitätsfeststellung erleichtert werden.

Wenn Ihr Führerscheindokument noch in Ordnung ist (Sie sind auf dem Foto einwandfrei erkennbar; das Dokument ist nicht beschädigt), ist ein Austausch nicht erforderlich.

Wer vor dem 19. Jänner 2013 seinen Führerschein vom Papierformat auf das Kartenformat tauscht, hat ein Dokument mit einer Gültigkeit bis zum 19. Jänner 2033 und muss sich spätestens bis zu dieser Frist einen neuen Führerschein ausstellen lassen.

So geht der Umtausch: Der Umtasch kann bei allen Führerscheinbehörden (Bezirkshauptmannschaften oder Landespolizeidirektion), unabhängig vom eigenen Wohnsitz, beantragt werden. Mitzunehmen ist ein aktuelles Foto (Passbildkriterien beachten). Die Gebühr beträgt € 49,50. Das neue Ausweisdokument wird innerhalb von fünf Tagen per Post an jede gewünschte Adresse in Österreich zugestellt.

BH-TULLN – SCHULDNER-BERATUNG

Seit Jänner 2010 bietet die Schuldnerberatung Niederösterreich gemeinnützige GmbH regelmäßig Sprechtage bei der Bezirkshauptmannschaft Tulln an.

Frau Mag. Eva Riegler steht Ihnen für Fragen zu Krediten, Konto, Leasing und Bürgschaft, sowie bei Zahlungsrückständen, Mahnungen und Lohnpfändungen zur Verfügung.

Angeboten wird eine vertrauliche rechtliche und banktechnische Beratung, es werden Wege aus der Ver(Über)schuldung aufgezeigt. Die Sprechtage finden im Amtsgebäude der BH-Tulln in der Kerschbaumgasse 15, Zi.Nr. 203 statt. Telefonische Terminvereinbarung ist verpflichtend: 02742/355420

MIT E-CONTROL ZUM BILLIGSTEN STROM

Vor jedem Tanken werden die Preise verglichen, beim Strom ist das ganz selten. Laut E-Contol kann sich ein durchschnittlicher Haushalt durch Wechsel zum günstigsten Energielieferanten rd. 200 Euro sparen. Kostenlose Beratung bei Energie-Control-Austria Tel. 01/24724-0 oder office@e-control.at

Suchen: Aushilfskräfte

Zur Unterstützung bei krankheitsund urlaubsbedingten Ausfällen suchen wir stundenweise Mitarbeiter/innen. Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Frau AL Marion Török, 02277/2209-11.

Auch Pensionist/Innen könnten ein wenig dazu verdienen.

Wir gratulierten ...



Fr. Hermine Bauer (Sozialzentrum) zum 90. Geburtstag.. Fr. Elfriede Sieberer (Erpersdorf) zum 90. Geburtstag.



Fr. Herta Andrysek (Erpersdorf/Siedlung) zum 91. Fr. Hildegard Pasteiner (Oberbierbaum) zum 91. Geburtstag



Geburtstag



Fr. Hedwig Venturini (Dürnrohr) zum 91. Geburtstag



Fr. Juliane Holzer (Zwentendorf) zum 97. Geburtstag



Zur Goldenen Hochzeit ...



Fam. Hermine und Franz Dam (Dürnrohr)



Fam. Anna und Edmund Cervenka (Erpersdorf)



Fam. Maria und Erhard Eisenschenk (Erpersdorf)



Zusätzliches Geld für Güterwege



Bgm. Kühtreiber u. GGR Maurer verhandelten mit LR Pernkopf über eine Aufstockung der Mittel für Güterwegebau. Der "Bittgang" hat uns 35.000,-- Euro gebracht; ein schöner Erfolg!



Vor den Vorhang

Hauptschule ausgezeichnet



Für die ausgezeichnete u. erfolgreiche Bildungsarbeit sowie die Zusammenarbeit mit der Gemeinde gab's vom Bildungslandesrat eine Urkunde des Landes NÖ.

Trafik erneuert



Die Erneuerung der Trafik Haidinger/Reisinger ist vorbildlich gelungen und wurde mit den Mitarbeiterinnen stolz präsentiert; wir gratulieren!

Musikverein bekommt neue Notenständer



Beim Weihnachtskonzert lösten LH-Stv. Leitner u. LAbg. Kraft ihr beim 100er von Hr. Weißmann gegebenes Verprechen ein und übergaben Euro 1.900,--

Schulpartnerschaft mit Breclav lebt



Im Vorjahr arbeiteten SchülerInnen aus Breclav 3 Tage am Projekt "Science - Lebensraum Donau" bei uns. Im Herbst besuchten 27 SchülerInnen samt Pädagogen die Partnerschule. Das Motto "Breclav und Umgebung kennen lernen" hat alle TeilnehmerInnen begeistert und beeindruckt.

Unsere Schulbuslenker



Manfred Peter, Christian Bichler u. Christoph Motl sind stolz auf ihren neuen Bus und werden damit auch weiterhin verantwortungsbewußt, sicher und unfallfrei befördern.

Volksvertreter als Musikant



Zur Freude unserer MusikerInnen spielte Sepp Leitner mit seinem Flügelhorn ein paar Stücke.

15 Jahre Kulturreferent



Wir gratulieren GGR Bichler und danken für seine vorbildliche Kulturarbeit. Seine Veranstaltungen sind immer öfters ausverkauft; ... danke!!

Frau Kettinger geht in Pension



Mit ihr verläßt eine der verdienstvollsten und engagiertesten Pädagoginnen unsere Volksschule. Wir danken und wünschen alles Gute.

Sternsinger im Rathaus



Mehr als 30 SchülerInnen u. deren Begleiter sammelten über € 4.000,-- für die Mission.

Verbund, Kneippverein u. EVN sponserten "Kindertaxi" für unsere Kinderstube



DI Kampichler (EVN), DI Kurzmann (Verbund) u. Anna Cervenka (Kneippverein) bei der Übergabe des tollen Fahrzeuges an Fr. Ladner u. Fr. Trixner. Damit können unsere Kleinsten von der Kinderstube nun bequeme und gemeinsame Ausflüge machen.

Konzert unserer jungen Talente



Unsere Musikschule fördert und fordert Talente; viele von ihnen zeigten im Donauhof ihr Können.



Impressum:

Herausgeber, Verleger, Gestaltung: Marktgemeinde Zwentendorf/Donau, Bürgermeister Ing. Hermann Kühtreiber, 3435 Zwentendorf, Rathaus, **Herstellung:** Dockner GesmbH, Kuffern 87, 3125 Statzendorf,

Offenlegung lt. Mediengesetz: Die Zwentendorfer Rathauspost dient zur Information der Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger und entspricht der gesetzlichen Verpflichtung des Bürgermeisters zur Herausgabe einer Gemeindezeitung.

Mit dem neuen Bus in den Industriepark Pischelsdorf



Die 2 Turnusse wurden von vielen GemeindebürgerInnen genutzt; Ing. Roth führte fachkundig und informierte über alle Betriebe.

Viel Freude über den Schulstart-Hunderter



Der Schulstart kostet viel Geld, da ist ein 100,-- er schon eine große Hilfe; ... so sehen wir in Zwentendorf soziale Verantwortung.

Bauernmarkt 2012



Wieder viel los; beste Stimmung, hervorragende Produkte und volles Haus. Bürgermeister und Vize mit Organisator GGR Maurer und den Ausstellern.

Festliche Klänge im Weihnachtsdorf



Die Eröffnung am 1. Adventsamstag durch Bgm. u. Pfarrer wurde wie immer stimmungsvoll vom Musikverein gestaltet.

Martinsfest im Kindergarten II



Wie immer großer Andrang beim Spiel der Legende vom Hl. Martin durch die Kinder vor dem Hubertusmarterl in Erpersdorf.

Volksschüler besuchen Bürgermeister



Jedes Jahr kommen die 3. Klassen ins Rathaus und wollen sehr viel wissen über die Gemeinde und ihre Aufgaben.

Landtagswahl 2013

Wahltag: Sonntag, 3. März

Stichtag: 28.12.2012

Aktives Wahlrecht:

Wahlberechtigt sind alle österr. Staatsbürger, die spätestens am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet haben und am Stichtag in einer Gemeinde des Landes NÖ ihren ordentlichen Wohnsitz haben oder als Auslandsniederösterreicher in der Landes-Wählerevidenz einer NÖ Gemeinde eingetragen sind und vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind.

Wahlsprengel:

Sprengel 1, Volksschule Zwentendorf, EG – 1. Raum links: Zwentendorf **Sprengel 2**, Volksschule Zwentendorf, EG – 2. Raum links:

Bärndorf, Dürnrohr, Kleinschönbichl, Pischelsdorf

Sprengel 3, Volksschule

Zwentendorf, EG -2. Raum rechts

Erpersdorf, Siedlung **Sprengel 4,** Oberbierbaum

Gemeinschaftshaus

Buttendorf, Kaindorf, Maria Ponsee,

Oberbierbaum, Preuwitz

Wahlzeit: 7 bis 15 Uhr

Beantragung Stimmkarte:

Ausschließlich persönlich mit
Ausweis oder schriftlich (mittels
Ausweiskopie oder
Reisepassnummer bzw. mittels
Wählerverständigungskarte) oder
unter www.stimmkartenantrag.at
Keine telefonische Beantragung
möglich!

Nähere Informationen entnehmen Sie bitte der Wählerverständigungskarte, die jedem Wahlberechtigten zeitgerecht zugestellt wird bzw. unter der Telefonnummer: 02277/2209-11 oder 12 (Frau AL Török oder Frau Weiker).



2013 und unsere Ziele

* Der Voranschlag wurde zeitgerecht und verantwortungsbewußt erstellt:

Im ordentlichen Haushalt mit EURO 7.4 Millionen

Im außerordentlichen Haushalt mit EURO 1,55 Millionen.

Die wichtigsten Vorhaben und Projekte

- * Fortsetzung der Sanierung Tullner Straße von Donaugasse bis Kraftwerksstraße
- * Erneuerung Kirchenplatz einschl. Eingang Pfarrkirche
- * Fahrbahnsanierung Langobardengasse, Preuwitz vom Dorfplatz Richtung Norden (Windhör)
- * Nebenflächen Neubaustraße ostseitig
- Auskofferung Fasangasse (Dürnrohr)
- * In der Warteschleife stehen der

- Lindenplatz u. die Durchfahrt DOKW-Häuser.
- Vorbereitung Erneuerung Rathausplatz
- Abschluss Grundeinlösung für Umfahrung
- * Fortsetzung thermische Sanierung Donauhof
- Sanierung der Leichtathletikanlage
- ♦ Vorbereitung f

 ür Umbau des Bauhofes

Beim Rechnungsabschluss rechnen wir mit einem Plus, so dass auch 2013 wieder viel weitergehen wird.

30 Jahre Erhebung zur Marktgemeinde

Wollen wir gemeinsam feiern und auf diese erfolgreichen Jahre mit Stolz zurückblicken. Alle Vereine, Feuerwehren, usw. werden wir einladen und ersuchen mitzutun; natürlich auch Schulen, Kindergärten, Betriebe und Wirtschaft. Kulturelle und gesellige Veranstaltungen werden die Aktivitäten natürlich auch begleiten.

- * Wir brauchen leistbare Bauplätze und auch wieder Wohnprojekte; beides ist in Vorbereitung
- * Das Projekt Traisen neu wird nach Überarbeitung und Verkleinerung auch starten. Es wird das Baulos West (Gde Traismauer) vorerst nicht ausgeführt.
- * Das Projekt Agrana-Weizenstärke schreitet plangemäß voran und wird Ende der 1. Jahreshälfte den Betrieb aufnehmen. Damit bekommen wir wieder mehr als 40 neue Arbeitsplätze in die Gemeinde

Kneipp Aktiv Club

Der Kneipp Aktiv-Club Zwentendorf besteht bereits seit 21 Jahren

Vor 14 Jahren hat Obfrau Anna Cervenka die Führung übernommen und bemüht sich immer ein Programm für junge und jung gebliebene Zwentendorfer, aber auch Gäste aus den umliegenden Gemeinde zusammenzustellen. Es freut uns ganz besonders, dass wir nun den bisher höchsten Mitgliederstand erreichen konnten. Wir würden uns sehr freuen, wenn neue und auch jüngere Personen zur Mitarbeit bei den Kneipp-Aktivitäten bereit wären. Ein neues Team, neue Mitarbeiter bringen neue Ideen. Gerne nehmen wir aber auch Anregungen und Wünsche für Veranstaltungen der Bevöl-kerung entgegen.

Unsere Aktivitäten im abgelaufenen Jahr waren wieder sehr vielfältig und größtenteils sehr gut besucht u. zwar:

Hockergymnastik freut sich großer Beliebheit, die Runde ist bereits groß und immer wieder kommen neue Teilnehmer dazu.

Line Dance – es gibt eine Anfängerund Fortgeschrittenengruppe, die aus Teilnehmern im Alter von 14 bis über 60 Jahren besteht. Alle fühlen sich wohl und sind mit Begeisterung dabei.

Heringsschmaus gemeinsam mit den Pensionisten im Sozialzentrum. Das Buffet wurde von Obfrau Anna Cervenka und Veronika Rottensteiner vorbereitet.

Tagesausflug nach Felling und Hardegg zur Ausstellung "Edler Glanz und scharfe Krallen" gemeinsam mit dem Pensionistenverband Zwentendorf.

Die Perlmuttdrechslerei in Felling wurde besucht, eine Stadtführung in Hardegg gemacht und abschließend gab es eine Weinverkostung auf der Ruine Kaja.

Die Frühlingswanderung, Leitung von Willi Fikar, führte uns nach Maria Lach mit einer Wanderung am Jauerling.

Eine Kräuterschnecke wurde im Kneipp-Kindergarten errichtet, welche vom Kneipp Aktiv-Club Zwentendorf finanziert wurde.

Kräuterbriefchen wurden am Muttertag nach der Messe verteilt. Kräuterhexen bastelten 15 Kinder

mit der KG-Päd. Beate Bichler. Gemeindetag mit Kneipp wurde erstmals abgehalten. Es konnten der Kneipp-Kindergarten, das Hallenbad

und das Museum besichtigt werden. Die Herbstwanderung , organisiert von Willi Fikar: Von Krems mit der Wachaubahn nach Dürnstein und von dort Wanderung zur Ruine Dürnstein und über Egelsee zurück nach Krems.

Mitgliederversammlung im Sozialzentrum 19.10.2012.

Adventmarkt Rosenburg – gemeinsam mit den Pensionisten wurde die Fahrt zum Adventmarkt ein voller Erfolg und ein würdiger Abschluss des Jahres 2012.

Obfrau Anna Cervenka





10.000 Blutspenden aus Zwentendorf



Seit es die Aktionen des Roten Kreuzes in den Gemeinden gibt haben wir für diese unglaubliche Zahl an Blutkonserven gesorgt.

Die Jubiläums-Spender:

9.999 Spende - Hr. Roman Lang 10.000 Spende - Hr. Johann Kiesel 10.001 Spende - Fr. Margit Schierer

Weitere Ehrungen:

Bronze:

Gerda Schön (Erpersdorf) Andreas Hauber(Bärndorf) Roman Lang (Neusiedl) Walter Kaufmann (Kleinschönbichl) Franz Voitech (Neusiedl) Ingrid Budovinszky (Zwentendorf)

Silber:

Michael Griessler (Zwentendorf) Johannes Tibitanzl (Zwentendorf) Edeltraud Haidinger (Zwentendorf) Josef Loicht

Gold:

Friedrich Kühler (Zwentendorf) Josef Schultheis (Dürnrohr)

170. Spenden:

Alfred Gruber (Zwentendorf)



Museum Zwentendorf

Das Museumsjahr 2012 war geprägt von der Sonderausstellung

"100 Kilometer Donau"

von Zwentendorf 50 km stromauf und 50 km stromab-

also vom Schloss Schönbühel bis Nußdorf

Die Zusammenstellung der Objekte war sehr arbeitsintensiv, umso größer war die Freude über das Interesse der Besucher.

Viel Dank gebührt der Firma Langsteiner, die uns

- bei der Gestaltung der erwähnten Sonderausstellung und
- mit der Leihgabe "Filmvorführgerät" aus dem ehemaligen Kino in Zwentendorf kräftigst unterstützt hat.

Zu Besuch kamen Volksschulklassen mit Lehrkräften und Firmen mit ihren Mitarbeitern, viele Ortsansässige, Durchreisende und es kamen einige schon zum wiederholten Male. Sie waren stets mit dem ausgestellten Material zufrieden und von Neuigkeiten überrascht.

Hervorzuheben wären:

Besuch des Oldtimerclubs aus Neulengbach, nicht nur dass wir über 50 Oldtimer vorm Donauhof bewundern konnten, besuchten die Teilnehmer unser Museum. Das wird sicher für viele Jahre der Rekordbesuch sein und bleiben.

Die Bildungs- und Heimatwerk Akademie (BHW NÖ) kam mit ca. 20 Teilnehmern nach Zwentendorf. Sie besuchten das Kernkraftwerk, unser Museum und hielten hier im Donauhof ihre Jahreszusammenkunft ab.

Erwähnt sei noch das "JUKIZ" - es war wieder ein Erfolg. Wir konnten 30 Teilnehmer teilweise in Begleitung ihrer Eltern begrüßen.

Zum Schluss nochmals für die Statistik: Über 600 Arbeitsstunden wurden für den Betrieb, die Ausstattung und Präsentation unseres Museums in Zwentendorf aufgewendet.

Wir wünschen Gesundheit und Erfolg im Jahr 2013



Kustode Richard Richter mit seinen Mitarbeitern Ferdinand Lang-Muhr u. Alois Eder. Josef Stradel, der begeistert war von seinem Museumsbesuch

Ab April 2013 wird es wieder eine Sonderausstellung geben.

Wilhelmine Grancaric

hat der Gemeinde ihr Haus in der Donaugasse geschenkt. Nun soll ihre umfangreiche Sammlung von Bildern der Öffentlichkeit gezeigt werden.

Gemeinderat a.D. Gustav Loistl

verstarb am 13.01.2013 im 92. Lebensjahr.

Geboren in Friedberg (Tschechische Republik) kam er nach dem 2. Weltkrieg bzw. der russischen Gefangenschaft nach Österreich. Seine politische Laufban begann 1950 bei der KPÖ als Bezirkssekretär in Tulln.

Im Gemeinderat begann seine Tätigkeit 1964. Während seiner mehr als 26jährigen Arbeit in Zwentendorf konzentrierte und engagierte er sich mit ganzer Kraft in der Siedlung Erpersdorf. Die Vertretung der MieterInnen gegenüber der Genossenschaft und auch

der Gemeinde war ihm stets ein großes Anliegen. Seine Partei bestellte ihn 1969 sogar zum Landessekretär und 1979 zum Landesobmann. Gustav war einer der längstdienenden Gemeindevertreter unserer Gemeinde, stets auf der Seite der finanziell und sozial Schwächeren und machte seine Arbeit konsequent und mit großem persönlichem Einsatz. Seine Familie ging ihm über alles, ebenso sein Freundeskreis und ein gutes Glaserl Wein.

Erst im Vorjahr verstarb ganz unerwartet seine Gattin Elfi. Für seine Verdienste um die Marktgemeinde Zwentendorf und sein langjähriges Schaffen als Gemeinderat bekam er 1986 den Goldenen Ehrenring verliehen.

Wir trauern um einen redlichen, verdienstvollen Weggefährten, Vorbild und Freund. Unser Beileid und aufrichtiges Mitgefühl entbieten wir seiner trauernden Familie und allen Angehörigen.



Sportverein Zwentendorf – Rückblick

Sektion Fischen (Obmann Günter Tisch)

Derzeit sind rund 68 Mitglieder Gemeindebürger) (ausschließlich auch aktive Angler und kümmern sich vorbildlich um die gesamt Anlage.

Aktivitäten 2012:

Bagger-Reinigung im Winter, Bäume u. Sträucher geschnitten bzw. entfernt, Osterputz, Sonnwendfeuer, geselliges Fischen mit Bewirtung, Teilnahme am Ferienspiel der Gemeinde, Fischbesatz ergänzen (lt. Behörde) und die jährliche Wasseruntersuchung durch die NÖ-Umweltschutzanstalt. Die Wasserqualität entspricht in beiden Teichen den gesetzlichen Vorgaben.

Sektion Fußball (Obmann Leo Marschall)

Die 1. Mannschaft beendete die Meisterschaft 2011/2012 am 9. Platz in der NÖ-Landesliga. Danach folgte das traditionelle Sportfest mit Feuerwehrturnier und großer Tombola; leider ziemlich verregnet.

Die Herbstmeisterschaft lief nicht erwartungsgemäß, man ging als Tabellenletzter in die Winterpause. Nach dem Auswechseln von mind. 3 Spielern und der Rückkehr einiger Verletzter ist ein Platz im Mittelfeld das gesteckte Ziel. Viel Freude macht der Nachwuchs, wo rd. 90 Kinder und Jugendliche mit Eifer bei der Sache sind und ihre Freizeit sehr gesund und sinnvoll verbringen. Auch die Damen-Mannschaft lässt durch gute Leistungen und tolle Kameradschaft aufhorchen.

Der Krampusrummel war wieder der gesellschaftliche Höhepunkt mit der stimmungsvollen Mitternachtseinlage. Die Sektion dankt allen Sponsoren und Gönnern genauso herzlich wie den treuen Zuschauern.

Sektion Schützen (Obmann **Ronny Blauensteiner**)

Die Sektion zählt aktuell 18 Mitglieder, dabei sind erfreulicherweise auch ein paar jugendliche Schützen. Zu den Aktivitäten zählten neben den Clubmeisterschaften das traditionelle Oster- und Krapfenschießen sowie der Fernwettkampf im Luftgewehrschiessen. Gäste auf der Anlage im Donauhof waren die FF-Zwentendorf und Mitarbeiter der Donau Chemie. Auch beim Ferienspiel der Gemeinde wurde mitgemacht, wobei sich 20 Kinder mit Begeisterung beteiligten. Das Ziel für die Saison 2013/14 ist der Aufbau Jugendmannschaft; einer Interessenten sind herzlich willkommen.

An der Meisterschaft nahmen teil: 1 Damenmannschaft

1 Herrenmannschaft

2 Herren Seniorenmannschaften +45

1 Herren Seniorenmannschaft +55

Alle Mannschaften haben Klassenerhalt geschafft.

Mit der Gemeinde wurde Warmwassererzeugung durch den Solaranlage Einbau einer mit Pufferspeicher auf erneuerbare Energie umgestellt.

Der SVZ nahm auch Abschied von 2 großen Fußballern:

Hr. Karl Hütterer verstarb mit 52 Jahren und

Hr. Karl Pavesicz mit 63 Jahren.

Sektion Tennis (Obfrau **Brigitte Galler**)

Höhepunkt der Saison waren die NÖ-Landesmeisterschaften Versehrten und das Jubiläum 10 Jahre offenes Turnier. Jugend u. Nachwuchsarbeit wird ganz groß geschrieben; es waren Gruppen aus dem Kindergarten II, sowie der Volksund Hauptschule Trainingseinheiten anwesend.











DI GROISSMAIER UND PARTNER



Ziviltechniker GmbH

BERATUNG, PLANUNG UND BAUAUFSICHT IM SIEDLUNGSWAS-SERBAU, FLUSS- U. STRASSENBAU, ABFALLWIRTSCHAFT, BRAND-SCHUTZ, EX-SCHUTZ; UMWELTLABOR, INFORMATIONSSYSTEME 3100 St.Pölten www.groissmaier.at 02742/37700



Vermessung BRUNNER und STROBL

Ziviltechnikergesellschaft m.b.H.

Karlsgasse 12 3430 Tulln

☎ 02272/622 95-0 Fax 02272/622 95-20 GEOMETER@VBS-IKV.A

Vertrauen

Mit über 187 Jahren Erfahrung und bedarfsgerechten sowie individuellen Versicherungslösungen der Wiener Städtischen sorgen Sie vor. Nähere Infos in der Geschäftsstelle Tulln, Königstetter Straße 60, bei Herrn Senior Consultant Andreas WINTER unter 050 350 90-54416 und Frau Consultant Carola STADLER unter 050 350 90-54426.





Werk Pischelsdorf

BASF Performance Products GmbH



Termine

Jänner

- 25. **Ball des Jahres** (SPÖ), 20.30 Uhr. Donauhof
- 26. **Gschnas der FF-Erpersdorf**, 20.13 Uhr, FF-Haus

Februar

- 01. **Ball der FF-Pischelsdorf**, 20.30 Uhr, Donauhof
- 08. **Vortrag "Brain Gym"**, 15.00 Uhr, Sozialzentrum
- 09. Faschingsumzug, ab 14.00 Uhr

- 10. **Kindermaskenball** der Kinderfreunde, 14.30 Uhr, Donauhof
- 10. **Faschingssitzung** im FF-Haus Dürnrohr, 16.00 Uhr
- 11. **Mutter-Kind-Treff**, 09.00 Uhr, Sozialzentrum
- 11. **Faschingssitzung** im FF-Haus Dürnrohr, 19.30 Uhr
- 15. Kabarett Lukas Resetarits AUSVERKAUFT
- 19. Vortrag "Das Geheimnis glücklicher Kinder -Entwicklung u. Herausforderungen in den drei ersten Lebensjahren", 19.00 Uhr, Sozialzentrum
- 20. Vortragsreihe: "Das Feiern der Kirche", 19.00 Uhr, Sozialzentrum
- 23. **Schmankerltag** (ÖVP), ganztägig, Heurigenlokal Maurer

Zwentendorfer

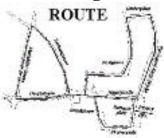
Faschingsumzug

Samstag

09. Februar

Start: 14.00 Uhr Rathausplatz

Demaskierung und Krapfenverteilung



Bewirtung durch Sektion Fußball

Komm

mach mit

VERANSTALTER: DIE BEVÖLKERUNG DER MARKTGEMEINDE AUF EIGENE GEFAHR!





www.pittel.at

Porschestraße 15, 3430 Tulln Tel: 02272 / 628 04, Fax: DW-3790 tulln@pittel.at



Zwentendorf....

Fr. Anni Weber (Donauhof) ist NÖ's freundlichste Wirtin



Eine sensationelle Auszeichnung für persönliche, freundliche Bedienung und Service im Donauhof. Wir gratulieren und freuen uns mit unserer Wirtin!

Hohe Auszeichnung für Winzer Preisberger



Bei einer der größten Weinprämierungen Europas erhielten Martin und Hans Preisberger eine Silbermedaille für Traisental DAC Grüner Veltliner. Herzlichen Glückwunsch unseren hervorragenden Winzern!

